

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 32 (1956-1957)  
**Heft:** 7

**Artikel:** Die Industrie vergisst den Menschen nicht  
**Autor:** Streife, Fritz  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1073107>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Die Zeit unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg stellte unsere Industrie vor die Aufgabe, alten Kunden beim Wiederaufbau ihrer Anlagen zu helfen und die früheren geschäftlichen Verbindungen wieder aufzunehmen, zusätzliche Absatzgebiete zu erschließen und neue Produkte einzuführen. Das erforderte eine zielbewußte Planung und Steigerung von Produktion und Verkauf und eine großzügige, auf weite Sicht gestaltete Modernisierung der Fabriken.

Aber das allein hätte nicht genügt. Es mußte erstrebt werden, daß die Menschen sich bei ihrer Arbeit im allgemeinen wohlfühlen, ihre Beziehung zum Unternehmen und seiner Leitung gut ist, die Zusammenarbeit über alle Stufen klappt und Arbeitnehmer und Arbeitgeber ein Vertrauensverhältnis verbindet.

Die wesentlichen Voraussetzungen, um dieses Ziel eines guten Arbeitsklimas zu erreichen, sieht der Verfasser, Fabrikdirektor der Brown Boveri AG., in der Förderung der Persönlichkeit der Führenden und der Geführten eines Unternehmens, sowie die Schulung in der Führung von Menschen.

F. H.

Seit dem Jahre 1949 haben wir in unserem Unternehmen zur Förderung der Persönlichkeit und der Führung von Menschen in Zusammenarbeit mit einem Institut für Angewandte Psychologie mehr als 500 unserer Mitarbeiter, Betriebsleiter, Betriebsassistenten, Arbeitsvorbereiter, Kalkulatoren, Meister und

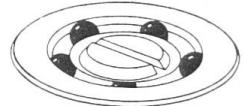
die Arbeiterkommission als betriebsinterne offizielle Vertretung unserer Arbeiterschaft in besonderen Kursen während der Arbeitszeit geschult.

Als verantwortlicher Fabrikdirektor habe ich alle Kurse selbst eröffnet, um den Teilnehmern die große Bedeutung zu zeigen, die



## Wissenschaftlich am modernsten – automatisch mit Kugellager

Eterna-Matic ist die erste automatische Uhr der Welt mit Kugellager. Die Erfindung dieser genial-einfachen Konstruktion in einer Präzisionsuhrenfabrik mit hundertjähriger Erfahrung verhalf der Eterna-Matic zu ihrem Siegeszug durch die ganze Welt. Heute steht Ihnen der offizielle Eterna-Matic-Service in 124 Ländern zur Verfügung. Hier einige revolutionäre Vorteile der Eterna-Matic: 1. Die als Rotor ausgebildete Schwingmasse dreht sich auf einem Kugellager und ist dadurch vor jedem Bruch geschützt. 2. Der Rotor schwingt frei im Kreise und spannt über die patentierten Klinkenräder in beiden Drehrichtungen die Triebfeder. 3. Das Kugellager nützt sich im Gegensatz zu einer Achse nicht ab, sondern spielt sich beim Gebrauch noch besser ein. 4. Das Kugellager schaltet praktisch jede Reibung aus. Daher reagiert der Rotor rascher und auf die leiseste Bewegung. 5. Die (übrigens unzerbrechliche) Feder bleibt gleichmäßig gespannt und besitzt eine Kraftreserve für mindestens 40 Gangstunden. 6. Die bis ins letzte ausgewogene Harmonie des Mechanismus gewährleistet absolute Zuverlässigkeit und vorbildliche Präzision.



Damenmodell: 01B-1401  
automatisch  
Edelstahl Fr. 225.-, Goldplattiert Fr. 253.-  
18 Karat Gold Fr. 405.-

Herrenmodell: 071BT-1412  
automatisch, wasserfest, mit versenkter Krone  
Edelstahl Fr. 195.-, Goldfront Fr. 244.-  
18 Karat Gold Fr. 650.-



*Das Kugellager der Eterna-Matic ist kleiner als ein Streichholzkopf. Der Durchmesser der einzelnen Kugelchen beträgt bloss 65 Hundertstel-millimeter. Ihrer 30000 haben in einem Fingerhut Platz, und ihr Gewicht von einem Tausendstelgramm pro Stück ist so gering, dass sie auf der Wasser-oberfläche schwimmen. Schreiben Sie uns nach Grenchen. Wir schicken Ihnen gerne kostenlos eines dieser Kugelchen.*

# ETERNA • MATIC

ETERNA AG, PRÄZISIONSUHRENFABRIK, GRENCHEN

*Das letzte Wort in Uhren*

diesen Problemen von höchster Stelle der Firma, aber auch von mir, beigemessen wird.

Es lag mir ferner daran, von Anfang an eindeutig festzulegen, daß bei dem Ziel der Kurse nicht die Produktivitätssteigerung im Vordergrund steht, sondern das Bestreben, jedem einzelnen Mitarbeiter das Höchstmaß an Befriedigung und Glück in seiner persönlichen und beruflichen Lebensgestaltung finden zu helfen.

Das Kursprogramm umfaßt die folgenden zehn Themen: Menschen beurteilen und verstehen; Positive Einstellung zum Mitarbeiter und zur Leistung; Menschen führen und fördern; Mitarbeiter einführen und anlernen; Die Entwicklung des Menschen; Zusammenarbeit; Produktives Arbeiten des Vorgesetzten; Schwierige Mitarbeiter; Arbeitsfreude; Betriebsklima.

Selbstverständlich waren die Mitarbeiter des erwähnten Institutes vorerst über den Aufbau und die Organisation unserer Firma sowie über die Ziele der Kurse eingehend orientiert worden.

Die Behandlung der einzelnen Themen geschah so, daß durch den Vortrag eines Psychologen das Thema erläutert wurde. Anschließend hatten die Kursteilnehmer dieses für die nächste Aussprache unter Berücksichtigung ihres Wirkungsbereiches im Betriebe eingehend zu studieren. Einzelbesprechungen mit dem Psychologen erlaubten jedem Kursteilnehmer, zu den im Vortrag aufgeworfenen Fragen Stellung zu nehmen, sich persönlich mit diesen auseinanderzusetzen und im Gespräch mit dem Psychologen allfällige Affekte, Befürchtungen und Ressentiments zu verarbeiten.

In Gruppenbesprechungen, vorerst unter Gleichgestellten, nachher auch mit Vorgesetzten, gelangten alle Probleme des menschlichen Zusammenarbeitens, des Verstehenwollens in freier, positiv kritischer Aussprache zur Ausreifung.

Etwa drei bis vier Monate nach Abschluß dieser Veranstaltungen fanden sogenannte Wiederholungskurse an einem schön gelegenen Tagungsorte statt. Diese sollten den Kursteilnehmern zum Bewußtsein bringen, wie die tägliche Weiterarbeit im Sinne der Menschenführungskurse nun von den Betriebsangehörigen selber übernommen werden könne. Gleichzeitig boten sie Gelegenheit zur persönlichen Fühlungnahme mit der Geschäftsleitung und der Direktion.



*Nagoli meint: „Statt immer schlecken und Zucker in den Mund zu stecken, nimm doch, du kleine Puppenlies, Banago, es schmeckt grad so süß. Als Zahnarzt gibt's nur eins zu sagen, man soll den Zähnen Sorge tragen!“*

## BANAGO

Bausteine fürs Leben



*Die diätetische Kraftnahrung  
BANAGO enthält wichtige  
Aufbaustoffe und mundet herrlich –  
also Kraft und Genuss in einem!*

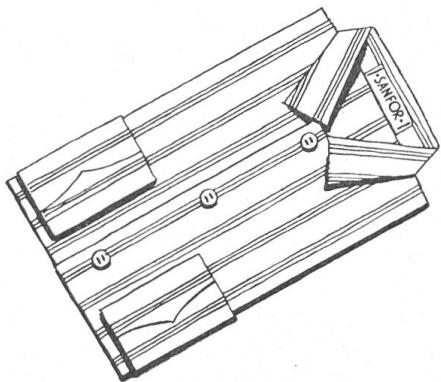
250-g-Paket Fr. 1.90

NAGO Olten

## Woran man sie erkennt...



... den Schotten am Rock



... und das Pyjama  
aus nicht eingehendem Stoff  
an der «Sanfor»\*-Etikette



\* Die Eigentümer der Schutzmarke «SANFOR» gestatten deren Gebrauch nur für Gewebe, die ihrem für Nichtein-geben festgesetzten Standard, gemäss den durch ihren technischen Dienst fortlaufend überwachten Vorschriften, entsprechen.

Die Aufteilung der Kursarbeit in vier Phasen: Vortrag, Einzelbesprechung, Gruppenbesprechung und der nachfolgende Wiederholungskurs veranlassen jeden Teilnehmer, sich immer wieder gründlich damit auseinanderzusetzen, was er selbst zur besseren Zusammenarbeit und zur Arbeitsfreude beizutragen in der Lage ist und was er von den Kollegen, Vorgesetzten und Untergebenen an Verständnis und Entgegenkommen billigerweise erwarten darf. Der gute Wille des Einzelnen kann sich in der Betriebsarbeit am besten entfalten, wenn er auf fruchtbaren Boden fällt, das heißt Anerkennung und sachgemäße Förderung erfährt. Der Kurs gibt viele Gelegenheiten, zu zweit oder in kleineren oder größeren Gruppen oder mit zuständigen Vorgesetzten über Dinge zu reden, die unnötigerweise Kummer und Ärger bereiten oder den Geist der Zusammenarbeit mit Mißtrauen oder Verängstigung vergiften.

Während eines Wiederholungskurses faßte einer der Teilnehmer ein Herz und fragte den Chef: «Erfahren wir es, wenn Sie von irgendwoher etwas Ungünstiges über einen von uns vernehmen, so daß auch wir zu dem Vorwurf Stellung nehmen können?» Antwort des Chefs: «Sie dürfen sicher sein, wenn Sie nichts erfahren, ist alles in Ordnung und ich bin mit Ihnen zufrieden. Wenn etwas vorliegt, das der Abklärung bedarf, werde ich es Ihnen sagen. Zuträgerei – auch in scheinbar harmloser Art – wird bei mir nicht geduldet, und ich hoffe bei Ihnen auch nicht. Meldungen über unterlau-fene Fehler sind indessen nötig. Wer dazu steht, dem geschieht nichts Unbilliges. In der Regel lasse ich den Betreffenden, über den mir etwas mitgeteilt wird, gerade kommen und in Anwesenheit des andern dazu Stellung nehmen.»

Einige der Kurse wurden während der Umstellung auf ein neues Lohnsystem, das einzelnen Vorgesetzten viel Mehrarbeit und Schreibarbeit verursachte, durchgeführt. Es wurde natürlich weidlich über den unnötigen «Papierkrieg» geschimpft. Man ließ den zuständigen Sachbearbeiter im Kurs die neue Organisation erklären. Er erläuterte anhand von Zahlenbeispielen die Vorteile für das Gesamtunternehmen, die eine gewisse Mehrarbeit bei einzelnen Stellen bedingen. Die Diskus-sion wurde freimütig und lebhaft geführt. Die gute Wirkung blieb nicht aus, denn die Kurs teilnehmer waren jetzt orientiert und wußten

es zu schätzen, daß man sie ins Vertrauen gezogen hatte.

Welches sind nun die Auswirkungen dieser Kurse?

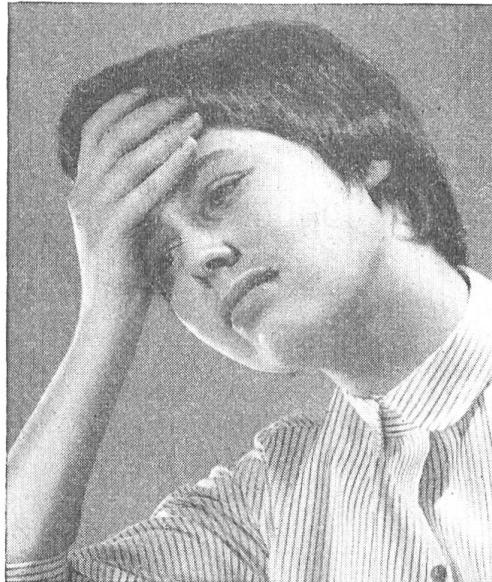
### **Die Kunst zuzuhören**

Es wurde eine große Aufgeschlossenheit für sachliche Diskussion erreicht und damit die Bereitschaft erhöht, alles Bestehende kritisch zu prüfen und Neues unvoreingenommen zu bewerten. Die Kursteilnehmer haben gelernt, offen zu reden, weil sie erlebt haben, daß ihnen daraus keine Nachteile entstehen.

Die Kursteilnehmer haben verschiedene wichtige Einsichten gewonnen. Vor allem auch über die grundlegende Voraussetzung einer erfolgversprechenden Aussprache mit andern Leuten. Wir leiden an einer nationalen Untugend: Wenn uns jemand ein Anliegen vorbringen möchte, so reden zuerst wir und zwingen den andern, zunächst uns zuzuhören. Es sollte umgekehrt sein. Richtig ist, jenen, der eine Aussprache wünscht, zuerst reden zu lassen und zuzuhören, was er uns vorzubringen hat. Unsere Bereitschaft zum Zuhören ist die unerlässliche Vorbedingung dafür, daß der andere sich uns wirklich erschließt. Nur wenn wir diese aufbringen, erfahren wir, was unser Gesprächspartner sagen will.

Wie wichtig es ist, im Gespräch dem Partner nicht mit seiner eigenen vorgefaßten Meinung als Einwand zuvorzukommen, bevor dieser seine Argumente überhaupt vorgebracht hat, habe ich an mir selbst erfahren. Ein von mir geförderter junger Ingenieur hatte gekündigt. Obwohl ich allen Grund gehabt hätte, enttäuscht zu sein, ließ ich ihn zu einer persönlichen Aussprache kommen. Am Schlusse seiner Erklärung gelangte er ohne viele Worte meinerseits selber zur Überzeugung, falsch gehandelt zu haben. Hätte ich ihm jedoch, statt ihn zunächst anzuhören, sofort alle meine berechtigten Argumente aufgeführt und ihm Vorwürfe gemacht, so würde das die Fronten versteift und eine beidseitig zufriedenstellende Lösung verunmöglicht haben.

Die Bereitschaft zum Zuhören lohnt sich auch über den einzelnen Fall hinaus. Sie erlaubt uns von vielen inneren Schwierigkeiten und Widerständen, an denen man sonst oft ahnungslos vorbeigeht, Kenntnis zu erhalten und bietet dadurch die Möglichkeit, diese aus dem Wege zu räumen.



## **Darf man Kopfschmerzen leicht nehmen?**

**Nein!** Immer wieder auftretende starke Kopfschmerzen sollten sogar vom Arzt behandelt werden, weil sie auf eine tiefergehende Störung hindeuten.

Bei **Kopfschmerzen** und **Migräne**, wie sie gelegentlich bei Wetterwechsel (Föhn), auf Reisen oder bei **Erkältungskrankheiten** auftreten, darf man jedoch zu einem guten Arzneimittel greifen.

Ihr **Arzt** empfiehlt Ihnen in solchen Fällen **Melabon**, weil es die Kopfschmerzen rasch und zuverlässig beseitigt, gut verträglich und angenehm einzunehmen ist.

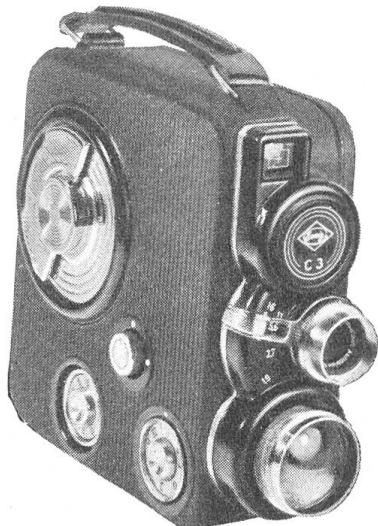
Auch zur wirksamen Bekämpfung hartnäckiger **Gicht-, Rheuma- und Nervenschmerzen** aller Art ist Melabon ärztlich empfohlen.

Verwenden Sie jedoch Melabon auch bei starken Schmerzen sparsam: in den meisten Fällen genügt eine einzige Kapsel!

**Verlangen Sie ausdrücklich**

**mélabon**

WILLI HUBER



EUMIG C3 Fr. 542.50

## Dem Filmen gehört die Zukunft —

es hält die Vergangenheit lebendig im wahrsten Sinne des Wortes und in natürlichen Farben fest. Denken Sie bei Ihrer Frühjahrsreise — Ihren Frühlingsferien daran. Die weltberühmte EUMIG C3 mit dem «magischen Auge», das Fehlbelichtung ausschliesst, ist kinderleicht zu bedienen. Sie sollte Ihre ständige Begleiterin werden. Ungezählt sind die Freuden, die Ihnen das Filmen bietet.

**Verlangen Sie Prospekte und Vorführung durch Ihren Photohändler.**

**filme+projiziere mit**



EUMIG, Kunz & Bachofner, Grütlistr. 44, Zürich 2, Tel. (051) 25 15 27

## Genießen . . . und in Form bleiben



Auch wenn's pressiert, nicht ohne Frühstück zur Arbeit gehen. Zum herrlichen FORSANOSE-Trunk reicht die Zeit immer.

Selbst in der Hast genommen, liegt Forsanoose nie auf, denn sie ist leicht verdaulich und höchst bekömmlich.

Dank vieler, wertvoller Aufbaustoffe schafft sie Kraftreserven für überlegene Leistungen.



Reich an  
Vitamin  
B1 und D

**forsanoose**

## **Wert und Unwert der «eigenen Erfahrungen»**

Jeder Vorgesetzte wie jeder Untergebene macht Erfahrungen. Aber selbst wenn zwei genau dasselbe erfahren, so wird doch sicher die innere Reaktion und damit der Schluß aus der Erfahrung verschieden ausfallen. Die Berufung auf «seine Erfahrung», deren richtige Beurteilung man einfach voraussetzt, ist sehr gefährlich. Man neigt dazu, viel zu rasch und unbesonnen ein persönliches Vorurteil durch seine eigene Erfahrung zu rechtfertigen. Die Versuchung ist groß, die eigenen Erfahrungen unbewußt zu entstellen, um sie als Beweismittel für eine vorgefaßte Meinung zu mißbrauchen.

So konnte einmal ein Betriebsangehöriger einen bestimmten Vorschlag beim Sachbearbeiter nicht durchbringen. Er glaubte aber, diesen auf Grund «seiner persönlichen Erfahrungen» mit aller Gewalt verwirklichen zu müssen. Der schriftliche Verkehr zwischen den beiden war denn auch entsprechend. Als jedoch dieser Betriebsangehörige den Sachbearbeiter persönlich begrüßt hatte und bei der Besprechung auf dessen Gedankengänge eingetreten war, sah er selber ein, daß «seine» Erfahrungen in der Erfassung der wirklichen Lage eben doch entscheidende Lücken aufwiesen.

## **Größere Arbeitsbefriedigung durch erhöhte Kompetenzen**

Die in die Tiefe greifende Verarbeitung der in den Kaderkursen behandelten Themen gab den Kursteilnehmern durch den Einblick in die inneren Zusammenhänge, in die Probleme der Menschenführung und die Förderung ihrer Persönlichkeit, das Rüstzeug und die erforderliche Sicherheit zum erfolgreichen Handeln. Das wirkte sich in einer erhöhten Bereitschaft zum Abtreten von Kompetenzen auf der einen Seite, und zur Übernahme von Verantwortlichkeiten auf der andern Seite aus. Damit wurde die Arbeitsfreude wesentlich gehoben. Es führte aber auch zu einer starken Entlastung der oberen Stufen der Hierarchie. So wurde es zum Beispiel möglich, daß ein Werkführer, statt sich wie bisher den ganzen Tag der Überwachung der ihm zugeteilten Abteilung zu widmen, die Lösung der Planungs- und Produktionsarbeiten übernehmen konnte.

Die Tätigkeit in der Produktion erfordert

## **Jungbleiben ist keine Kunst**



Was Sie dazu brauchen, verehrte Dame, ist ein Schönheitspräparat, das die natürliche Erneuerung der Haut unterstützt: Vitamol! Als wertvollste Zugabe enthält Vitamol eine unschätzbare Ingredienz: exaktes fachliches Wissen . . . Wissen um die Lebensvorgänge der Haut, Wissen um die richtige Wahl und genaue Dosierung von verjüngendem Vitamin und belebenden Wirkstoffen. Vitamol erhält Ihren Teint blütenfrisch, zart und geschmeidig.

# *Vitamol*

*Nährcreme zur Belebung der Haut über Nacht, Tagescreme als ideale Puderunterlage, Tube Fr. 4.20 + Lux.*

Hamol AG, Zürich

ein so hohes Maß an Anpassungsfähigkeit, daß mit einem Minimum an Vorschriften ein Maximum an Persönlichkeit verbunden sein muß. Auch in der Frage des Betriebsklimas übt die Persönlichkeit des Vorgesetzten den bestimmenden Einfluß aus. Vergessen wir nie, daß alle Schöpfungen, Fortschritte, Verbesserungen von Persönlichkeiten ausgehen und von solchen getragen werden.

### Die Orientierung der Mitarbeiter

Die Kurse haben bestätigt, wie förderlich es ist, wenn jeder Einzelne eines Betriebes die großen Linien der Konzeption der Geschäftsführung, der Art des Geschäfts und der Fragen der technischen Entwicklungen im Unternehmen kennt.

Vor wesentlichen Umstellungen oder Veränderungen sollten die Direktbeteiligten, seien es Angestellte oder Arbeiter oder deren entsprechende Vertretungen über diese aufgeklärt und deren Einstellung dazu angehört werden. So haben wir beispielsweise bei der Umstellung von Geld- auf Zeitakkord, d. h. der Festlegung

der Arbeitsvorgaben in Stunden statt in Franken, oder bei der Einführung der Entlohnung nach Arbeitsplatz und Persönlichkeitsbewertung zuerst methodisch das Kader, dann die Arbeiterkommission und zuletzt die Belegschaft über das Ziel, den Zweck und das Vorgehen schriftlich und in gemeinsamen Aussprachen orientiert. Die Arbeiterkommission hatte Gelegenheit, sich zum neuen Lohnsystem zu äußern. Zur Klärung gewisser Begriffe wie zum Beispiel des Leistungsgrades, wurde der Arbeiterkommission die Möglichkeit geboten, an Übungen teilzunehmen, welche die Ursachen gewisser Fehler zeigten und darlegten, wie diese durch eine geeignete Schulung vermieden werden können.

Es ist sehr wertvoll, die Stellungnahme der Direktbeteiligten zu kennen. Allerdings darf dabei nie vergessen werden, daß diese oft aus einem engeren Gesichtswinkel, ohne Überblick über die großen Zusammenhänge erfolgt.

Die Orientierung über eine bestimmte Neuerung soll möglichst nur bei den direkt interessierten Stellen erfolgen, um etwaige Widerstände kennen zu lernen und vorhandene Vor-

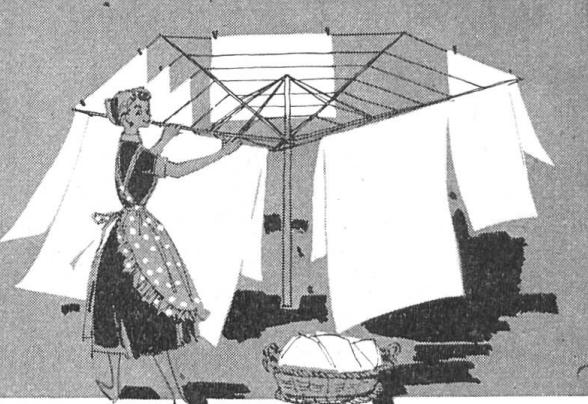


**Des Pudels Kern!**

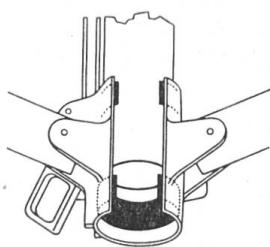
Nur den leichten, aber überaus soliden Stewi-Wäscheschirm stellen Sie ohne Kraftaufwand automatisch und unter gleichzeitiger Seilspannungs-Regulierung auf. Nur Stewi-Wäscheschirme besitzen den patentierten Bodenhülsendeckel aus Plastic, der Beschädigungen von Rasenmähern unmöglich und Eisbildung in der Bodenhülse verhindert. Der Stewi-Wäscheschirm lässt sich in Sekundenschnelle in verschiedene Höhen versteteln (Wäschehängen, Sonnen).

**Des Pudels Kern aber liegt bei Stewi bei den Gleitringen (Patent angem.), die das Schwarzwerden oder Verölen der Wäschestücke garantieren verhindern!**

Ausser Stewi liefern wir: Verschiedene Modelle Wäschehängen und Teppichklopfanlagen.



STEWI nach den Wünschen der Hausfrau – für die Hausfrau konstruiert!



Die Plastic-Gleitringe, schwarz gezeichnet, verhindern Verölen und Verschmutzen der Wäsche!

**BON** für unverbindliche Offerten durch Walter Steiner, Metallbau, Oberseenerstr. 14, Winterthur. Telefon (052) 6 17 51  
3/1 Name und Adresse:

## Wer fliegt noch mit der Montgolfière?



Nein, dem Heißluftballon von einst würden Sie sich bestimmt nicht anvertrauen. Wenn Sie fliegen wollen, dann nehmen Sie als zeitbewußter Mensch das moderne Flugzeug, das Sie rasch und zielsicher an den Ort Ihrer Wünsche trägt . . .

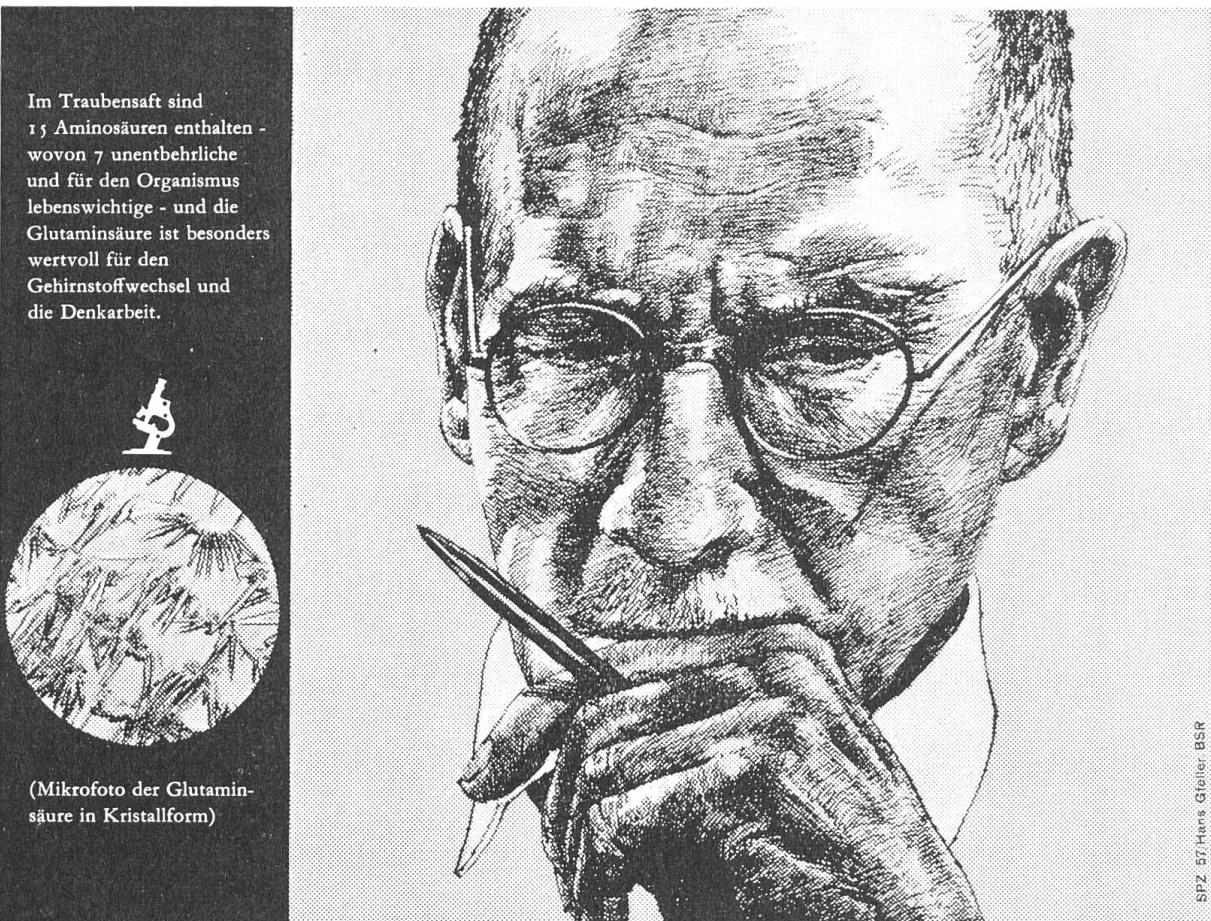
Sind Sie aber auch sonst so fortschrittlich eingestellt? Zum Beispiel in textilen Fragen? Wissen Sie, daß die Textilindustrie für uns moderne Menschen ein neues Gewebe schuf, das uns bedeutende Vorteile bietet, ein Gewebe, das uns künftig als Wäsche und Kleidung vielseitige, gute Dienste leisten wird?

Merken Sie sich **Spun Nylon**  
das Gewebe der Gegenwart und der Zukunft

Das moderne **Herrenhemd** aus Spun Nylon ist im Tragen so angenehm wie das teuerste Popelinehemd, aber mindestens viermal so haltbar. Welche Ersparnis an Zeit, Arbeit und Geld: Ein, zwei Tage getragen, waschen Sie es in warmem Seifenwasser leicht aus, hängen es, ohne zu wringen, naß an einen Plastikbügel und ziehen Kragen und Manschetten zurecht. Es trocknet rasch und braucht nicht geglättet zu werden. Zurückbleibende Fältchen bringt die Körperwärme sogleich zum Verschwinden. Und wenn Sie es doch ab und zu einmal bügeln wollen, dann ganz leicht und nur mit einem lauwarmen Eisen.

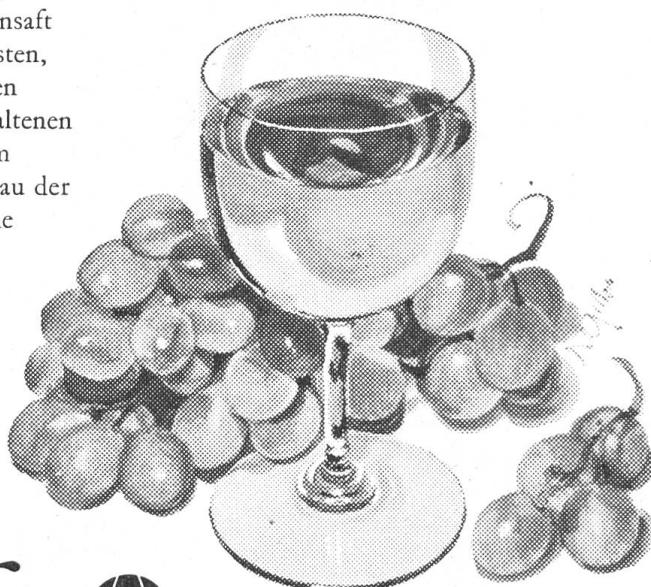
Übrigens: Auch elegante **Damenblusen** werden bereits aus Spun Nylon hergestellt.

Achten Sie auf die rote SISAF/NYLSUISSE-Etikette. Sie bietet Ihnen Gewähr für hochwertiges Schappe-Garn aus NYLSUISSE und für einwandfreie Konfektion.



## Traubensaft für die Denkarbeit!

Eine erfreuliche Nachricht für alle geistig Tätigen, für Erwachsene, Studierende und Schüler: Traubensaft hilft denken! Was viele längst aus Erfahrung wussten, ist jetzt durch neuste wissenschaftliche Forschungen bestätigt worden: Von den 15 im Traubensaft enthaltenen Aminosäuren ist die Glutaminsäure direkt wirksam auf den Gehirnstoffwechsel, beschleunigt den Abbau der Ermüdungserscheinungen, hilft Leistungsschwäche überwinden, stärkt Gedächtnis und Ausdauer und steigert die Leistungsfähigkeit im intuitiven und schöpferischen Arbeiten. Diese günstige Wirkung wird noch ergänzt und unterstützt durch die übrigen im Traubensaft enthaltenen Nähr- und Aufbaustoffe. Machen Sie selbst die Probe, trinken Sie während einiger Zeit täglich ein Glas naturreinen Schweizer Traubensaft. Sie werden die belebende Wirkung bald feststellen.



# Traubensaft

das Getränk mit dem grossen Plus!

urteile zu beseitigen. Wir werden also, wenn wir die Operationsfolge an einem Turborotor ändern, dies nicht an einer Meisterkonferenz bekanntgeben, sondern nur den Meister orientieren, in dessen Abteilung die Änderung sich auswirkt. Dieser Meister wird dann auch die direkt beteiligten Arbeiter über die Änderung und den Grund derselben ins Bild setzen.

Selbstverständlich müssen für die Durchführung der Orientierung und Information gewisse organisatorische Dienstwege geschaffen werden, die sowohl von oben nach unten wie von unten nach oben funktionieren.

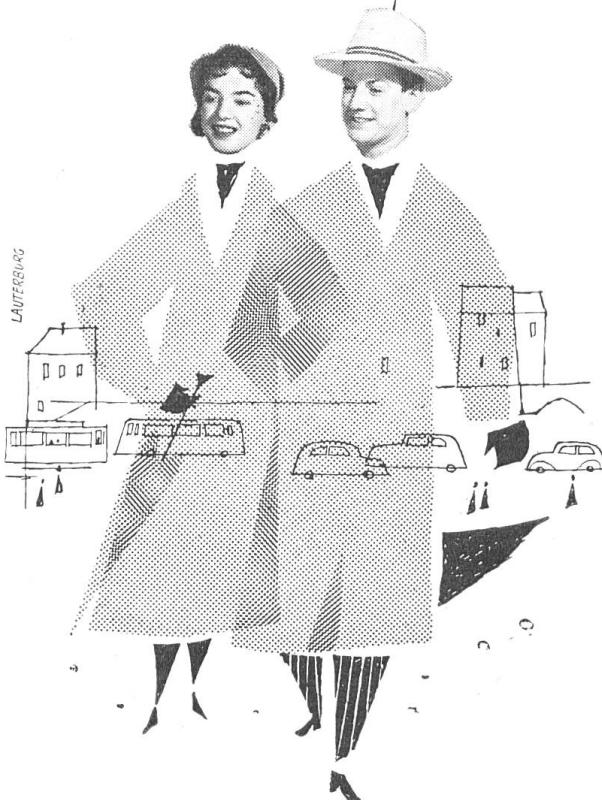
Ich denke hier zum Beispiel an die Zusammenarbeit zwischen Fabrikdirektion und Arbeiterkommission. Der Arbeiterkommission obliegt einerseits die Aufgabe, alle die Arbeiterschaft beschäftigenden Probleme bei der Fabrikdirektion zur Sprache zu bringen. Anderseits hat sie die von der Geschäftsleitung oder der Direktion vorliegenden Fragen und Aufgaben der Arbeiterschaft gegenüber zu vertreten und deren Reaktionen wieder zu melden. Diese Echowele sind ganz besonders wichtig und verdienen vermehrte Pflege. Es wäre auch hier zu wünschen, daß dem Zuhören zusätzliche Beachtung geschenkt würde.

### **Die Arbeitsplatzbewertung**

Die Umstellung unseres Akkordsystems auf eine andere Entlohnungsart konnte in einer Zeitperiode höchster Konjunktur und stärkster Anspannung des gesamten Personals sowie der Schwierigkeiten, Arbeiter zu erhalten, mit gutem Resultat durchgeführt werden. Die vorausgegangenen Menschenführungskurse haben ganz wesentlich zu diesem Erfolg beigetragen, weil sie das notwendige Vertrauen geschaffen hatten. Die Orientierung der Arbeiterkommission über die Aufgaben der Menschenführung, die Beurteilung der Menschen usw. ermöglichte ihr ein sachliches Studium der von Spezialisten gemachten Entwürfe und eine positive Stellungnahme zu diesen.

Das seit 1948 eingeführte Lohnsystem sieht neben der Arbeitsplatzbewertung auch eine Persönlichkeitsbewertung vor. Die Arbeitsplatzbewertung geht von den Analysen der Arbeiten in bezug auf die Anforderungen, die sie an die Arbeiter stellt, aus. Sie führt zur Arbeitsbeschreibung. Jede zu bewertende Arbeit wird nach einem vorgegebenen, immer gleich bleibenden Schema auf ihre Anforderun-

*sie + er*



Sie und Er sind im modernen Leben durch die Hast und Unruh ständig angespannt. Beide suchen kleine Pausen der Erholung.

Sie und Er schätzen eine anregende Erfrischung. Ovomaltine spendet neue Spannkraft.

In der Gaststätte weiss die Serviettochter, Sie und Er bestellen gerne Ovomaltine.

## **OVO service**

Ovomaltine warm, kalt und frappée

### **Wer liebe Bekannte zum Osterfest**

mit einer Aufmerksamkeit bedenken will, kann oft das Passende nicht finden.

Ein Blumengruss durch FLEUROP dürfte hier das Richtige sein. Er verrät Ihren guten Stil und bereitet – gerade durch die persönliche Art der Übermittlung – immer grosse Überraschung und Freude. Über 20 000 Blumengeschäfte der FLEUROP-INTERFLORA vermitteln Ihre Aufträge bei bescheidenen Gebühren nach 70 kontinentalen und überseeischen Ländern.

**über die ganze Welt -Service**



Freudiges Wandern mit



## Geniessen Sie Ihre Freizeit!

Ja! Lassen Sie Ihren Wagen in der Garage — wandern Sie! Mit »Zermatt« schenkt Ihnen RAICHLE einen prächtigen Wander- und Bergschuh, aus echt Snowproofleder, herrlich leicht und geschmeidig, witterfest, griffige Vibram-Sohlen, zwiegenäht, RAICHLE-Extra-Qualität.

Damen Fr. 69.80 net  
Herren Fr. 79.80 net

Verlangen Sie sofort den Bezugsquellen-Nachweis!

**SCHUHFABRIK L.RAICHLE AG.  
KREUZLINGEN**

### Spezial-Nervennahrung

#### Neo-Fortis

enthält Lecithin, Calcium, Magnesium zur Herstellung der normalen Nervenkraft! Fr. 5.20, in Apotheken und Drogerien

#### Neo-Fortis-Dragées stärken

Lindenhof-Apotheke, Zürich 1  
Rennweg 46

### Zirkulan-KUR

bewährtes, pflanzliches BLUT-Kreislauf-Mittel, unterstützt und fördert den Kreislauf. Hilft bei: ungenügender Durchblutung, Krampfadern, Stauungen. Fr. 4.95, 11.20, Fr. 20.55, erhältlich in Apotheken u. Drogerien

gen hin untersucht und beschrieben. Auf Grund dieser Arbeitsbeschreibung erfolgt die Bewertung der Arbeiten, wiederum nach genau festgelegten Merkmalen: den Kenntnissen und Fähigkeiten, welche die Verrichtung einer bestimmten Arbeit verlangt, der Verantwortung, die sie mit sich bringt, der für ihre Ausführung erforderlichen Anstrengung und den Bedingungen, unter der diese Arbeit erfolgt.

Das ermöglicht die objektive Einreihung der in einem Betrieb vorkommenden Arbeiten in eine Wertskala, die jeder Überprüfung durch dritte zugänglich ist.

### Die Persönlichkeitsbewertung

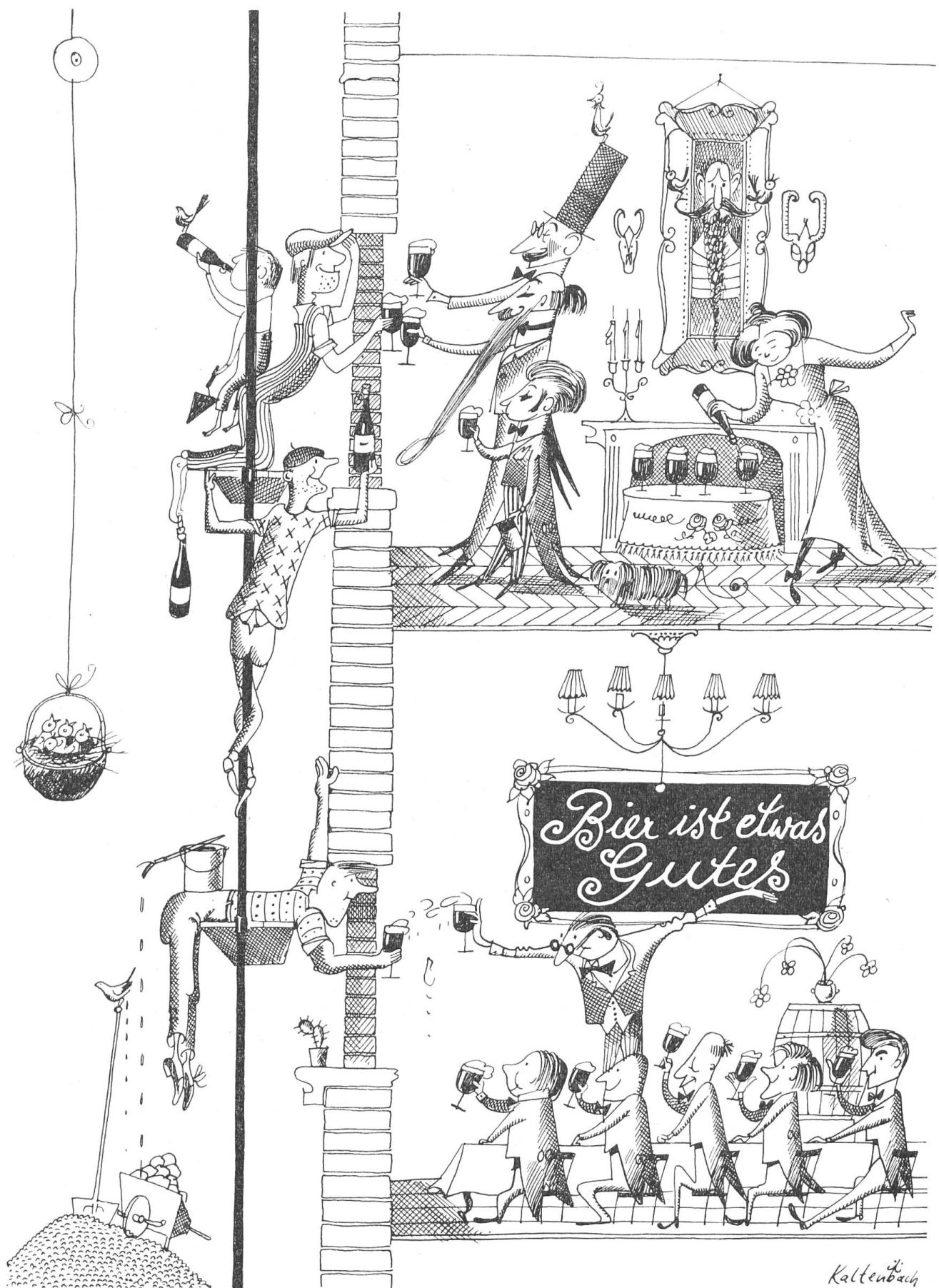
Auch die Persönlichkeitsbewertung des Arbeiters wird anhand eines Merkmalschemas über die Leistung in bezug auf Qualität und Quantität, Versetzbarekeit, Verhalten gegenüber Mitarbeitern, Vorgesetzten und der Firma, Verträglichkeit, Absenzen und Dienstalter vorgenommen.

Die Persönlichkeitsbewertung besorgt eine gemischte Kommission, in der Vertreter der Arbeiterkommission mitwirken. Die Arbeiterkommission hat sich erfreulich aktiv dieses Problems angenommen. Sie ist, nachdem ihr die Unterlagen über das ganze Lohnsystem ausgetauscht worden sind, gleichsam zur Mitträgerin des neuen Lohnsystems geworden.

Die Bereithaltung des notwendigen Kaders stellte wegen der starken Entwicklung unseres Betriebes große Anforderungen. Die durchgeführten Kurse boten den Vorgesetzten die Gelegenheit, ihr Personal besser kennenzulernen und boten dem Personal die Möglichkeit, sich für die Vorgesetztenaufgaben zu schulen. Heute sind vom Personal unserer Arbeitsvorbereitungen, Kalkulationen sowie an Meistern 84% aus der eigenen Belegschaft hervorgegangen. Gewiß ein erfreuliches Resultat, es zeigt, wie manchen Betriebsangehörigen die Chance des beruflichen Aufstieges offen stand.

### Die Einführung neuer Mitarbeiter

Eine besondere Aufgabe hat sich aus der Untersuchung der tieferen Gründe ergeben, welche die Arbeiter zur Kündigung veranlassen. Es stellte sich heraus, daß der Entschluß zur Kündigung in zahlreichen Fällen, wo Arbeiter kurz nach dem Eintritt, aber auch erst nach mehreren Monaten, ihre Stelle wechselten, schon in den ersten Arbeitstagen im neuen Be-





Alois Carigiet

# Ein Welt- erfolg

Auf Ostern



Selina Chönz

## Die drei herrlichen Bilderbücher

von *ALOIS CARIGIET und SELINA CHÖNZ*

Schellenursli und Flurina sind schon jetzt Gestalten geworden, die sich den Kindern dreier Kontinente eingeprägt haben. Beide Bücher kamen auch in einer französischen, englischen, amerikanischen und japanischen Ausgabe heraus. «Der große Schnee» wurde von der Jury in die Liste «Die schönsten Schweizer Bücher des Jahres 1955» eingereiht. Das «Internationale Kuratorium für das Jugendbuch» hat das Werk als einziges Schweizerbuch in die diesjährige Ehrenliste des Hans Christian Andersen-Preises aufgenommen.

### Schellen-Ursli

*Ein Engadiner Kinderbuch*

*Mit 20 siebenfarbigen Bildern. 31.-42. Tausend*

*Format 24,5 × 32,5 cm*

*Fr. 13.35*

### Flurina und das Wildvöglein

*Schellen-Urslis Schwester*

*Ein Engadiner Kinderbuch mit herrlichen sieben-  
farbigen Bildern und vielen Zeichnungen*

*Format 24,5 × 32,5 cm. 11.-19. Tausend*

*Fr. 12.75*

### Der große Schnee

*Ein Engadiner Kinderbuch mit achtfarbigen Bildern und vielen Zeichnungen*

*Format 24,5 × 32,5 cm. Neudruck 9.-17. Tausend*

*Fr. 12.75*

S C H W E I Z E R S P I E G E L V E R L A G Z Ü R I C H 1

trieb gefaßt wurde. Die Eindrücke beim Eintritt spielen eine weit größere Rolle als allgemein angenommen wird. Sie können bei der Entscheidung, zu bleiben oder wegzugehen, den Ausschlag geben.

Diese Einsicht hat uns veranlaßt, der Frage der Einführung und Anlernung erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken. Besonders ausgebildete Betriebsinstruktoren betreuen nun die Einführung neuer Arbeiter. Die Anlernung geschieht durch Instruktoren, die je nach Art der vorhandenen Betriebsorganisation unter der Leitung des Betriebsinstructors oder der Meister stehen. Für die Anlernung ist es zweckmäßig, sowohl Meister wie Vorarbeiter in geeigneter Weise auszubilden.

Dem Betriebsinstruktor fällt die psychologische Aufgabe zu, den Neueintretenden wirklich in den Betrieb und die Arbeitsgemeinschaft einzuführen. Er holt ihn zum Beispiel beim Portier ab, nachdem er sich vorher den Namen des Neueintretenden gemerkt und sich vergewissert hat, daß dessen Arbeitsplatz für ihn bereit ist. Er steht dem Neuen für irgendwelche Fragen zur Verfügung und klärt ihn über alle betrieblichen Belange, wie Fabrikeinteilung, Garderobe, Toiletten, Kontrolluhr, Arbeitszeit, Lohnwesen und Lohnabrechnung, sowie über die Sozialinstitutionen auf, er führt ihn in die Meisterabteilung ein, stellt ihn dem Meister, dem Vorarbeiter, dem Kontrolleur und dem Vertreter der Arbeiterkommission vor, ebenso seiner Arbeitsgruppe und macht ihn mit dem neuen Arbeitsplatz vertraut.

Dadurch steht der neue Mitarbeiter von Anfang an unter dem Eindruck, daß man sich um ihn persönlich kümmere. Man vermeidet damit aber auch, daß er durch Herumstehen und Herumfragen da und dort schlechte Gewohnheiten übernimmt. Bei Neueingetretenen, die ohne Einführung direkt an ihrem Arbeitsplatz eingesetzt werden, kam es häufiger zu Unregelmäßigkeiten, wie Aufsuchen der Garderobe vor Arbeitsschluß, unnötigem Verlassen des Arbeitsplatzes zur Erledigung rein privater Angelegenheiten, Einnehmen von Mahlzeiten während der Arbeitszeit. Die unzweckmäßige Bedienung der anvertrauten Maschinen und unsachgemäße Handhabung von Werkzeugen durch neu Eingetretene ist zurückgegangen, seit diese nicht mehr einfach irgendeinem Nebenarbeiter zugeteilt werden, von dem sie unter Umständen unbewußt schlechte Sitten und Gewohnheiten übernahmen.



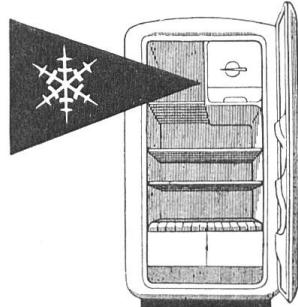
## ARISTO

WEISFLOG'S EIERCOGNAC

etwas besonders Feines, ein hochwertiges Genussmittel von vorzülichem Geschmack, dem Sie Vertrauen schenken können.

**Verlangen Sie nicht einfach Eiercognac, sondern die Marke «Aristo», dann sind Sie gut beraten.**

Erhältlich in Drogerien, Apotheken und Spezialgeschäften



### Zu jeder Jahreszeit

leistet Ihnen ein elektrischer Kühlschrank gute Dienste. Wir führen das ganze Jahr eine grosse Auswahl preiswerter Modelle.

Besichtigen Sie unsere Ausstellung in den Verkaufsräumen an der Sihlstrasse.

*Baumann, Koelliker*

AG. für elektrotechnische Industrie  
Sihlstr. 37 Zürich Tel. 23 37 33

# OHNE Magen- brennen!

3-57



Befreien Sie sich von Ihrem Magenbrennen und sauren Aufstossen mit

### Zellers Magentabletten

dem wirksamen und unschädlichen Zellerpräparat, das die überschüssige Magensäure bindet und die entzündeten Magenschleimhäute beruhigt. Flachdose à 40 Tabletten Fr. 2.85. In Apotheken und Drogerien.

## ZELLERS MAGENTABLETTEN

**Max Zeller Söhne AG Romanshorn**  
Hersteller pharmazeutischer Produkte seit 1864



### Jetzt... **RADIKAL** MÖBEL-POLITUR

denn es macht wie durch Zauber  
Möbel frisch und fleckensauber!

Erhältlich in Drogerien und Farbwarenhandlungen  
Hersteller: **G. Wohnlich, Dietikon/Zürich**

Bei dem Versuch, den neu antretenden Arbeiter mit seinen von außen mitgebrachten wertvollen Erfahrungen einzusetzen, spielt, vor allem bei angelernten Arbeitern, die Einführung in die Arbeit eine wichtige Rolle. Die Arbeitswissenschaft, im besonderen die Arbeitspsychologie, haben im Verlaufe der letzten dreißig Jahre wertvolle Anlernmethoden ausgearbeitet. Wir verfügen über eine seit Jahrzehnten bewährte schweizerische Methode, die gestattet, jeden Menschen mit möglichst gutem Wirkungsgrad in relativ kurzer Zeit in seine Arbeit einzuführen. Sie geht, im Unterschied zu amerikanischen Methoden, die alles standardisieren wollen, vom Menschen aus, das heißt, er wird persönlich angesprochen und gemäß seinen Fähigkeiten instruiert. Wir glauben damit den grundsätzlich richtigen Weg zu beschreiten. Entscheidend wichtig ist, die systematische Anlernung und die Grundsätze der Anlerntechnik mit strenger Konsequenz durchzuhalten. Leider ist das bei allen guten Vorsätzen im Getriebe des täglichen Geschehens nicht immer möglich.

### Nebenwirkungen

Manche persönliche, mündliche oder schriftliche Mitteilung von Betriebsangehörigen an Fürsorgerinnen, direkte Vorgesetzte oder an den Fabrikdirektor hat uns den Eindruck vermittelt, daß unsere Kurse da und dort sogar den Anstoß zu Verbesserungen im häuslichen Leben gegeben haben. Einerseits setzten sie Neid, Mißgunst, Sticheleien und die schlechte Laune von Mitarbeitern, Vorgesetzten und Untergebenen herab, die bis in die Familien hinein vergiftend wirkten, anderseits halfen die Ergebnisse aus den Kursen den Teilnehmern auch unmittelbar gewisse interne Familienschwierigkeiten zu überwinden.

### Nicht am Ziel, aber auf dem richtigen Weg

Meine Ausführungen dürften den hohen Wert von Kursen über Menschenführung zur Genüge belegt haben. Es kann aber nicht genug betont werden, wie wichtig dabei das gegenseitige Vertrauen ist. Wenn bei allem, was gesagt oder getan wird, immer wieder eine gewisse reservierte Haltung oder gar ein verstecktes Mißtrauen überwunden werden muß, dann kann auf die Dauer kein gutes Betriebsklima entstehen oder erhalten bleiben.

Es ist klar, daß bei der Beurteilung des Betriebsklimas wie bei der Einschätzung atmosphärischer Verhältnisse die Gefahr einer Täuschung groß ist. Vor allem muß man sich vor Verallgemeinerung im positiven oder negativen Sinne hüten, besonders vor der letzteren, denn es ist eine bekannte menschliche Neigung, Unzufriedenheit und Mängel lauter und öfter zum Ausdruck zu bringen als das Gegen teil. Das Gute ist doch so selbstverständlich. Je besser aber der Kontakt von der obersten bis zur untersten Stelle der Hierarchie ist, mit um so größerer Sicherheit wird die Beurteilung des wirklichen Klimas erfolgen.

Die zahlreichen und verschiedenartigen Einflüsse des täglichen Lebens bringen stets eine gewisse Abnützung und Verflachung auch der Auswirkungen der Menschenförderungskurse mit sich. Enttäuschende Rückschläge sind nicht zu vermeiden. Wenn zum Beispiel, wie es immer wieder vorkommen wird, ein Vorgesetzter, etwa ein Meister, der einen Kurs besucht hat, gegen einen ihm unterstellten Arbeiter ungerechtfertigt schroff vorgeht, darf dies nicht als ein Beweis für die Wirkungslosigkeit der Kurse ausgelegt werden. Solche Vorfälle zeigen bloß, daß jeder Einzelne, und ganz besonders der Vorgesetzte, andauernd an der Erziehung seiner eigenen Persönlichkeit als Mensch im Sinne der Kursgedanken arbeiten muß. Nur dann kann er von den andern dasselbe erwarten. Wir sind ja alle auf einem Lebensweg, jeder auf seinem eigenen, auf dem wir uns um ein Reifwerden bemühen sollten.

### Möglichkeiten zu beglückender Lebensgestaltung

Neben den Kursen für Menschenführung möchte ich noch die Förderung der jungen Leute erwähnen. Unsere Lehrlingsschule umfaßt ca. 650 Lehrlinge. Ferner werden noch etwa 200 Jugendliche als Laufburschen und Laufmädchen sowie als Hilfsarbeiter bei uns beschäftigt. Diese jungen Leute kommen aus recht verschiedenen Kreisen, sie leben oft zum erstenmal fern von dem vertrauten Familienkreise und sind allen Einflüssen der Verhältnisse der Industrie, der Stadt, der Kameraden, ausgesetzt.

Da haben wir es als notwendig erachtet, unter dem Thema «Hygiene im Beruf» die wesentlichen für Jugendliche auftretenden Probleme durch einen guten Arzt und unsere Für-

Im Lenz vollzieht sich das erneut,  
was uns wohl immer wieder freut.  
(Geben Sie Ihrer Freude Ausdruck und  
kaufen Sie gleich ein Los — oder zwei!)

**11. April**

Ziehung der Interkantonalen Landes-Lotterie

**Juwelen**

**Baltensperger**

Zürich  
Bahnhofstr. 40

**Contra-Schmerz**  
gegen Kopfweh, Migräne, Rheuma

Dr. Wild & Co. Basel

**Gibt es eine Weltordnung?**

Diese und 59 andere der wichtigsten philosophischen Fragen beantwortet Prof. Paul Häberlin in dem *Handbüchlein der Philosophie*. Preis Fr. 9.80. 2. Auflage. Ihr Buchhändler schickt es Ihnen gerne.

Schweizer Spiegel Verlag, Zürich 1  
Hirschengraben 20

Ein Konfirmations-  
Geschenk  
von bleibendem Wert

PETER MEYER

## EUROPÄISCHE KUNST- GESCHICHTE

In zwei einzeln käuflichen, in sich abgeschlossenen Bänden

\*

### Band I: Vom Altertum bis zum Ausgang des Mittelalters

420 Seiten, 384 Abbildungen auf Kunstdrucktafeln und 183 Zeichnungen im Text.  
Ganzleinen Fr. 43.50. 5.-6. Tausend.

### Band II: Von der Renaissance bis zur Gegenwart

436 Seiten, 395 Abbildungen auf Kunstdrucktafeln und 116 Zeichnungen im Text.  
Ganzleinen Fr. 45.60. 5.-6. Tausend.

\*

Man braucht kein besonderer Hellseher zu sein, um zu erkennen, daß diese Kunstgeschichte eine der stärksten geisteswissenschaftlichen Leistungen darstellt, welche die Schweiz in diesen Tagen aufzuweisen hat.

Hans Naef  
(«Neue Schweizer Rundschau»)

In der Tat, man hat seit Jahren nichts Aufregenderes, aber auch nichts Anregenderes über europäische Kunst im Überblick gelesen als diese doppelbändige Geschichte, die in ihrer Originalität und ihrer Unmittelbarkeit dem Leser keinen Augenblick des Erlahmens und der Ruhe läßt.

(«Weltwoche»)

\*

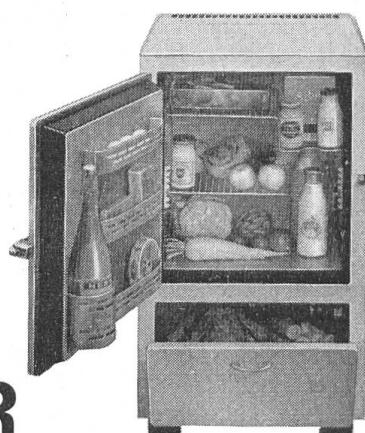
Schweizer Spiegel Verlag  
Zürich 1

# Was wählen



Hervorragende Leistung und Qualität, basiert auf weltweiter Erfahrung, das sind die Fundamente, durch welche SIBIR zum meistverbreiteten Kühlschrank in der Schweiz wurde. Über 120 000 Apparate stehen in Betrieb und darum tauchen auch mehr und mehr Kopien auf. Alle Äußerlichkeiten werden nachgeahmt.

Nicht nachgeahmt aber werden kann die Qualität. Die Resultate mehr als zehnjähriger Forschung, die praktische Erfahrung durch Fabrikationstätigkeit in aller Welt, das sind Dinge, die man nicht von aussen sieht, die niemals kopiert werden können. Gerade darauf kommt es aber an, soll ein Apparat dauernd gut funktionieren. Darum, wenn ein Kühlschrank, dann ein



**SIBIR**

Kühlschrank für jedermann

sorgerin behandeln zu lassen. Das geschieht in Gesprächen kleiner Gruppen in äußerst zwangloser Form. Das Ziel ist, die jungen Leute wissen zu lassen, daß, wenn sie Hilfe brauchen, diese ihnen zur Seite steht, und ihnen zu sagen, wo sie diese finden können. Unsere Erfahrungen zeigen, daß wir damit auf dem richtigen Weg sind. Seit der Einführung dieser Kurse haben wir auch bedeutend weniger Verkehr mit der Jugendanwaltschaft.

Endlich möchte ich noch unsere Freizeitveranstaltungen im Gemeinschaftshaus für Arbeiter erwähnen. Es sind nicht kommandierte Veranstaltungen. Nein, sie sollen in freier Form unseren Mitarbeitern aller Stufen und Grade die Möglichkeit zu einer beglückenden Lebensgestaltung zeigen. Die Teilnehmer finden die Gelegenheit zur Mitwirkung und Ausprache. Vorträge, Demonstrationen, Filmvorführungen, Ausstellungen, Konzerte dienen dem gleichen Ziele. Aussprachen unter Eltern über schwierige Kinder verschiedenen Alters unter kundiger Leitung geben Anregung zur Lösung mancherlei Probleme. Vorträge über Blumen, Bilder, Bücher, kombiniert mit Ausstellungen, fördern die Pflege des Heimes und der Familie. Freizeitwerkstätten mit Schreinerei, Schneiderei und Photoatelier erlauben Selbstbetätigung in mancher Richtung.

Diese Veranstaltungen und Kurse dienen aber keineswegs dem Zwecke, unsere Mitarbeiter von der Wiege bis zur Bahre zu betreuen oder gar zu bevormunden. Wir wollen vielmehr auf die vielen guten Möglichkeiten beglückender Lebensgestaltung im Beruf und Privatleben hinweisen, stets eingedenk der Tatsache, daß letzten Endes jeder Mensch seine Verantwortung selbst zu tragen und entsprechend zu handeln hat. Dazu muß in der Zeitepoche der Technik und der Atomphysik mehr denn je der Einzelne im christlichen Glauben verankert sein, denn die letzte Verantwortung über unser Tun und Lassen tragen wir vor Gott. In diesem großen Zusammenhang betrachtet können alle unsere Anstrengungen, die, wie ich weiß, auch von vielen andern, großen und kleineren Betrieben, unternommen werden, nur Stückwerk sein. Dennoch sind sie unseres dauernden vollen persönlichen Einsatzes wert.



#### Für jeden, der gesund trinken möchte

*Die Frau, die auf einen frischen Teint Wert legt, der Sportler, der ein belebendes Getränk wünscht, um leistungsfähig zu bleiben, der Arbeitsame, der gegen die Manager-Krankheit kämpft, der Genesende, der sich stärken muss, ohne den Magen zu belasten — alle schätzen die anregende und verjüngende Wirkung des Traubensaftes und trinken GRAPILLON, den naturreinen Traubensaft aus den berühmten Weinbergen des Genfersees.*

Haben Sie schon Grapillon *weiß* versucht?

Besonders herrlich!